

# Der Gesang ist seine große Leidenschaft

Alois Feldmeier ist seit vielen Jahren eine Stütze des Männerchores – Nun wurde der Bodenwöhrer 85 Jahre

**Bodenwöhr.** Mit seiner Familie und den Sangesbrüdern feierte Alois Feldmeier am vergangenen Samstag rüstig seinen 85. Geburtstag. In seiner Laudatio würdigte MGV-Vorsitzender Christian Lutter den Jubilar, der seit 1973 Mitglied und eine Stütze im ersten Bass sei. Lange Jahre war er auch in der Vorstandschaft aktiv und davon vier Jahre als 2. Vorsitzender. Lutter dankte Feldmeier für seine vielfältigen Dienste, wobei er von seiner Ehefrau Christl auch noch unterstützt wird. Lutter gratulierte mit einem Geschenk und über-

reichte der Gattin einen Blumenstrauß.

Am 24. Februar 1938 in Schöngras geboren, lernte der Jubilar im Bodenwöhrer Hüttenwerk den Beruf des Formers. Nach einem Abstecher nach Neuss, wo er als Handformer tätig war, kehrte er zum Hüttenwerk zurück. Nach der Werkschließung sattelte er auf Fliesenleger um. Die Lehrzeit bei Fliesen-Fritsch schloss er mit Gesellenbrief ab, es folgten die Meisterprüfung und dann die Selbstständigkeit. Bevor Feldmann in Rente ging, gab er noch praktischen Unterricht

an der Berufsschule in Regensburg.

Viel Einsatz zeigte der Jubilar auch bei der Entstehung des Kunst- und Wasserweges, wo er etliche Bauwerke mit Mosaikarbeiten verschönerte. 1962 führte er Christl Jelinek an den Traualtar. Zwei Kinder, vier Enkel und drei Urenkel sind inzwischen zur Familie gekommen. Zum 85. Geburtstag gratulierten auch Pfarrer Johann Trescher für die Pfarrgemeinde, 2. Bürgermeister Albert Krieger für die Gemeinde und die Freien Wähler und die Feuerwehr. *tgl*



**Glückwünsche zum Geburtstag überbrachte** der Männergesangsverein mit dem Vorsitzenden Christian Lutter, Dirigentin Daniela Reiger (v. l.) und Dirigent Bernhard Schmidhuber (r.) seinem langjährigen Mitglied Alois Feldmeier (2. v. r.). Foto: Albert Gleixner